

SAKRET Buntsteinputz

BSP

Gebrauchsfertiger Dünnenschichtputz gemäß EN 15824, Mörtelgruppe P Org DIN 18550

Anwendungsbereiche: Geeignet für die Herstellung dekorativer und belastbarer Oberflächen auf mineralischen Putzen MG P II - P IV nach DIN EN 13914-1, DIN EN 13914-2, DIN 18550-1 und DIN 18550-2 bzw. CS II - C IV nach DIN EN 998-1, Beton, Faserzement, Gipsbauplatten und tragfähigen dispersionsgebundenen Untergründen. Nicht geeignet für Putze der Putzgruppe PI und Sanierputze. Nur bedingt geeignet für Leichtputze mit Styropor

Eigenschaften:

- Für innen und außen
- Schlagregenfest
- Lösemittelfrei
- Diffusionsfähig
- Korngröße 1,0 bis 2,5 mm
- Wetterbeständig
- Leicht zu verarbeiten
- Robuste Oberfläche

Materialbasis: • Reinacrylat

Technische Daten:	Trocknungszeit bei +23 °C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit	Nach ca. 24 Std. oberflächentrocken, nach 2-3 Tagen ausgetrocknet, belastbar nach ca. 6 Tagen. Während dieser Trocknungsphase das Material vor Feuchtigkeit schützen. Endhärte nach 2 bis 4 Wochen
	Wasseraufnahme (DIN EN 1062-3)	$W_{24} = 0,07 \text{ kg (m}^2\text{h}^{0,5})$
	Wasserdampfdurchlässigkeit	$sd = 0,14 \text{ V}_2$ mittel
	Farbtöne	Lt. Musterkarte
	Trocknungszeit	griffest: nach 1 – 3 Tagen Endhärte: nach 2 – 4 Wochen
	Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis 30 °C
	Brandverhalten	Euroklasse A2

Untergrundvorbereitung: Die Untergründe müssen fest, trocken sowie frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Eine Hinterfeuchtung ist auszuschließen. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Die VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter sind zu beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Es wird empfohlen vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen und somit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen. Bei speziellen anwendungstechnischen Problemen kann Beratung bei SAKRET eingeholt werden.
 Die Untergründe müssen eben sein. Mit Buntsteinputz ausgeglichene Unebenheiten zeichnen sich farblich ab. Nicht tragfähige Altanstriche abbeizen oder abwaschen, Kalk- und Mineralfarbenanstriche mechanisch entfernen. Saugende Altputze, Zementfaser- und Gipskartonplatten sowie andere saugfähige Untergründe mit einem Tiefgrund grundieren.

Verarbeitung: Voranstrich: Grundierung mit SAKRET Putzgrund PG, abgetönt in einem einheitlichen, gleichmäßigen Farbton, passend zum gewählten Buntsteinputz. Siehe auch Hinweise auf der aktuellen SAKRET Farbtonkarte.
 SAKRET Buntsteinputz vor Verarbeitung mit einem rostfreien Rührgerät durchmischen (keinen Aluminiumrührstab verwenden).
 SAKRET Buntsteinputz mit rostfreier Stahlglättkelle auftragen und durch gegenläufiges Abziehen verdichten, nicht abscheiben/abreiben.

Reinigung der Werkzeuge: Das Werkzeug sollte sofort nach Gebrauch mit Wasser gereinigt werden.

Hinweise:

Der Untergrund muss trocken sein, da es bei feuchten Untergründen zu Verfärbungen (Wolkenbildung) des Putzes kommen kann. Mit einer geeigneten Ausführung der unteren Sockellinie ist der Putz vor aufsteigender Feuchtigkeit zu schützen.

Bei Flächen, die einer erhöhten Beanspruchung durch Regen oder Spritzwasser ausgesetzt sind oder Flächen an denen mit dauerhaft erhöhter Feuchtigkeit zu rechnen ist, empfehlen wir den Einsatz von lösemittelhaltigem Buntsteinputz (nicht auf Polystyroluntergründen z.B. WDVS mit EPS-Platten).

Die VOB, Teil C DIN 18363, Abs. 3 ist bei der Ausführung zu beachten. Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich (ggf. mehrere Mitarbeiter einsetzen). Auf eine gleichmäßige Struktur beim Abziehen auf Kornstärke achten.

Bei sehr tiefen Temperaturen sinkende Elastizität.

Bei mechanischer Belastung (z. B. Stoß) Abplatzungen möglich.

Durch die Verwendung von natürlichen Zuschlagstoffen sind geringe Farb- und Strukturschwankungen möglich. Daher empfiehlt es sich auf zusammenhängende Flächen nur Material gleicher Chargen einzusetzen oder unterschiedliche Chargen vorher zu mischen. Die Arbeitsweise, das Verarbeitungswerkzeug sowie der Untergrund haben einen wesentlichen Einfluss auf das Strukturbild und den Materialverbrauch.

Nicht geeignet für waagerechte Flächen mit Wasserbelastung. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, starkem Wind, Gefahr von Regen bzw. bei drohendem Nachtfrost verarbeiten. Nicht unter +5 °C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur anwenden.

Materialverbrauch pro Anstrich:

- ca. 4-5 kg/m²
Genauere Werte durch Probebeschichtung ermitteln
-

Lieferform:

- 23 kg Gebinde
-

Lagerung:

- Kühl, jedoch frostfrei bis 12 Monate ab Herstellungsdatum
 - Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verarbeiten.
-

Entsorgung:

- Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
 - Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben.
 - Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden, AVV- Abfallschlüssel Nr. 080112.
 - Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.
-

Besondere Hinweise:

- Bei hoher Luftfeuchtigkeit während des Trocknungsprozesses ist ein Weißanlaufen der Beschichtung möglich. Dies ist ein reversibler Zustand, der die Qualität der Beschichtung nicht beeinflusst.
 - Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
 - Bei Berührung mit der Haut gründlich mit Wasser abspülen.
 - Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen.
 - Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen sorgfältig abdecken.
 - Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch in feuchtem Zustand mit Wasser abwaschen.
 - VOC-Gehalt: Kategorie A(a/Wb 30 g/VOC Produkt enthält < 30 g/l VOC
 - Enthält Isothiazolinone als Konservierungsmittel. Diese können allergische Reaktionen verursachen.
 - Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt.
-

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.